

120

1. O Got - tes Lamm, wer kann ver -
 2. Von fins - tern Mäch - ten ganz um -
 3. Und du - o Lie - be oh - ne -
 4. O Got - tes Lamm, an - be - tend

kün - den den Reich - tum dei - ner Lieb und
 ge - ben, bliebst du doch völ - lig Gott ge -
 glei - chen -, du gabst dich sel - ber für uns
 brin - gen, wenn schwach auch, wir dir Preis und

Huld? Wer dei - ner Lei - den Mass er - grün - den,
 weiht, gabst wil - lig hin dein teu - res Le - ben
 hin, dass kein Ge - richt uns kann er - rei - chen
 Ehr! Wir wer - den völ - lig dort be - sin - gen

die du er - trugst so voll Ge - duld?
 zu Got - tes Ehr und Herr - lich - keit.
 und selbst der Tod uns wird Ge - winn.
 dein Lob dann e - wig schön und hehr.

Schweizer CD, Nr. 12

Wie Scha - fe stumm zur Schlacht - bank ge - hen,
 Hast dei - ne Lieb am Kreuz ent - hül - let,
 Du hast für uns den Fluch ge - tra - gen,
 O Lamm, am Kreuz für uns ge - schlach - tet,

gingst du hin - aus nach Gol - ga - tha,
 so wie der Mensch den tiefs - ten Hass,
 als du am Kreuz zur Sünd ge - macht.
 hast uns er - kauft zum Ei - gen - tum,

wo Schre - cken, Angst und To - des - we - hen
 hast Got - tes Wil - len ganz er - fül - let,
 Auf dir all uns - re Sün - den la - gen,
 hast uns zu herr - schen wert - ge - ach - tet,

al - lein dein Au - ge vor sich sah.
 und - ach! - der Mensch sein Sün - den - mass.
 als du das Süh - nungs - werk voll - bracht.
 zu die - nen Gott im Hei - lig - tum.

Gleiche Melodie wie Nr. 265